

Datum Donnerstag, 20.08.2020
Uhrzeit 10:00 Uhr – 17:00 Uhr
Ort: Aula der Volkshochschule
Puschkinstraße 13
19055 Schwerin

In unmittelbarer Umgebung gibt es leider nur gebührenpflichtige Kurzparkzonen. Folgende nahegelegene Parkmöglichkeiten bieten sich an:
- Parkhaus Wurm (Einfahrt Arsenalstr.)
- Parkplatz Grüne Straße



Seminaranmeldung und Bezahlung

Teilnahmebeitrag: 50,00 Euro/Person inkl. Verpflegung, Kaffee und Tee

Ermäßigt: 40,00 Euro/Mitglieder, Sozialleistungsempfänger*innen, Studierende, inkl. Verpflegung, Kaffee und Tee

Um verbindliche Anmeldung wird bis spätestens 18.08.2020 gebeten beim:

Flüchtlingsrat Mecklenburg-Vorpommern e. V.
PF 11 02 29 19002 Schwerin
Tel. 0385 - 581 57 90
Fax 0385 - 581 57 91
Email: hp@fluechtlingsrat-mv.de
www.fluechtlingsrat-mv.de

Bitte überweisen Sie den Beitrag bis spätestens 18.08.2020 an:

Bank für Sozialwirtschaft
BIC: 10020500/BFSWDE33BER
IBAN: DE66100205000001194300

Betreff: Name + 20.8.2020

Stornierungen sind bis zum 18.08.2020 möglich.

Einführung in das Asylrecht

mit Diskussion zu konkreten Fällen aus der täglichen Arbeit mit und für Flüchtlinge in MV

Donnerstag, 20. August 2020

10:00 – 17:00 Uhr

**Aula der Volkshochschule
Schwerin**

Referentin: Ulrike Seemann-Katz

Veranstalter: Flüchtlingsrat Mecklenburg-Vorpommern e.V. in Kooperation mit NAFplus



gefördert durch:

PRO ASYL
Förderverein PRO ASYL e.V.



Sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

dieses Seminar richtet sich an Menschen, die in ihrer haupt- oder ehrenamtlichen Flüchtlingsarbeit neu mit dem Asylrecht konfrontiert sind. Wer neu in der Betreuung und Begleitung Asylsuchender oder Geduldeter arbeitet, wundert sich oft über seitenlange Bescheide, mit denen weder Geflüchtete noch Menschen in der Sozialarbeit etwas anfangen können.

Das Seminar gibt eine Einführung über die Rechtslage und den Ablauf im Asylverfahren und beantwortet Fragen:

- Wer ist eigentlich für was zuständig?
- Wie läuft ein Verfahren ab?
- Wie lese ich Bescheide?
- Wie kann ich helfen?
- Wo sind die Grenzen?

Gerne besprechen wir im Seminar auch konkrete Fälle aus Ihrer Praxis. Dazu schicken Sie uns bitte mit Ihrer Anmeldung eine kurze Schilderung der Problemlage.

Wir würden uns sehr über Ihr Kommen freuen.
Viele Grüße

Ulrike Seemann-Katz

Programm:

10:00 Uhr Begrüßung und Vorstellungsrunde

- Einstieg in das Thema: Kontext, Daten, Fakten
- Aufnahme und Verteilung: Wohnortzuweisung, Asylantrag Umverteilungsanträge
- Herkunftsländer und Drittstaaten
- Fluchtursachen und Schutzgründe: Die Genfer Flüchtlingskonvention, EU-Recht, das Asylgesetz

13:00 Uhr Mittagspause

- Ablauf des Asylverfahrens
- Der Bescheid: Ablehnung und Tei ablehnung
- Der Rechtsweg: die Klage

15:30 Uhr Kaffeepause

- Beispielfälle, Fragen und Antworten: Arbeitshilfen, Grenzen, Hilfe finden

17:00 Uhr Seminarende



Das Seminar findet in Kooperation mit dem IvAF-Projekt NAFplus statt.

Seit 2008 gibt es das Netzwerk Arbeit für Flüchtlinge. Als eines von 41 bundesweit aktiven Projektverbänden im Rahmen der ESF Integrationsrichtlinie Bund "Integration von Asylbewerbern und Flüchtlingen (IvAF)" unterstützt es Menschen mit Fluchtgeschichte bei der Vermittlung in schulische Bildung, in eine Berufsausbildung oder in Beschäftigung.

Das Projekt lässt sich vom Ansatz des Casemanagement leiten und richtet alle Aktivitäten am Einzelfall aus. Es unterstützt zugleich alle Akteure am Arbeitsmarkt, um die Vermittlung auch nachhaltig werden zu lassen.

Das Projekt bietet seit einigen Jahren Seminare zu den rechtlichen Grundlagen an und schult insbesondere Jobcenter und Agenturen für Arbeit, aber auch alle anderen Beteiligten.

Anfragen: Ulrike Seemann-Katz | Tel. 0385 – 581 57 90 | naf@fluechtlingsrat-mv.de

